

10 Tage, ein ganzes Leben

Filminfo



Regie Tanja Hamilton

Hochschule

Filmakademie Baden-Württemberg Ludwigsburg

Filmkategorie
Dokumentarfilm

Fertigstellung
2003

Länge
89 Minuten

Vorführformat(e)
DigiBeta, Farbe

TV-Erstaussstrahlung
SWR, 18. März 2004

Synopsis

Antonio Coloma ist ein Stadtrat der Kommunistischen Partei im Parlament der chilenischen Kleinstadt Temuco, als am 11. September 1973 der Militärputsch gegen Salvador Allende ausbricht. Nach 10 Tagen Haft und Folter gelingt ihm mit großem Glück die Flucht nach Deutschland. 30 Jahre später fährt er in seine Heimat zurück. Er besucht seine alte Partei, die den Exilanten äußerst frostig empfängt und trifft den Soldaten, der ihm bei seiner Flucht geholfen hat. Die Reise, die eine Suche nach den politischen Wurzeln des Protagonisten werden soll, wird zu einer Konfrontation mit der Frage nach der Wahrheit, dem Sterben des Kommunismus, sowie der Möglichkeit, in einer Diktatur den eigenen Idealen und Werten treu bleiben zu können.

Stab

Regie

Tanja Hamilton

Schnitt

Bettina Blickwede
Melanie Werwie

Redaktion

Stefanie von Ehrenstein

Buch

Tanja Hamilton

Ton

Kramer O'Neill

Produzent/in

Christian Drawing

Kamera

Claudia Rauch

Tonmischung

Michael Diehl

Producer

David Möhrle

Produktion

Filmakademie Baden-Württemberg Ludwigsburg, Filmareal, SWR – Junger Dokumentarfilm

Aufführungen und Preise

Chicago International Documentary Festival 2004

* Dirk Vandersypen Award 2005